

Schmid zu ORF-Pressestunde: Erfreulicher Weise diesmal ein ÖVP-Spitzenvertreter ohne hysterisch-aggressiven Ton

Utl.: ÖVP soll sich in Sachen Wirtschaftssituation nicht aus der Verantwortung stehlen =

Wien (OTS/SK) - Zur ORF-Pressestunde mit Wirtschaftskammer-Präsident Leitl erklärte SPÖ-Bundesgeschäftsführer Gerhard Schmid am Sonntag: „Es ist fast schon wohltuend in diesen Tagen, dass ein ÖVP-Spitzenvertreter nicht diesen hysterisch-aggressiven Ton anschlägt, geprägt von ins Persönliche gehender Kritik, wie das in letzter Zeit die politische Kultur der ÖVP zu sein scheint.“ ****

Schmid zeigte sich erfreut über die größtenteils sachliche Argumentation Leitls, erklärte aber: „Ich möchte schon darauf hinweisen, dass die ÖVP seit vielen Jahren den Wirtschaftsminister stellt und mit Mitterlehner dieses Ressort seit sieben Jahren in Händen eines Mannes liegt, der davor der langjährige Wirtschaftsbund-Generalsekretär war.“ Die ÖVP möge also „in Sachen Wirtschaftssituation Österreich nicht schlechtreden, mit dem Finger auf andere zeigen und sich aus der Verantwortung stehlen“. (Schluss)
up

~

Rückfragehinweis:

SPÖ-Bundesorganisation, Pressedienst, Löwelstraße 18, 1014 Wien,
01/53427-275

<http://www.spoe.at/online/page.php?P=100493>

~

Digitale Pressemappe: <http://www.ots.at/pressemappe/199/aom>

*** OTS-ORIGINALTEXT PRESSEAUSSENDUNG UNTER AUSSCHLISSLICHER
INHALTLICHER VERANTWORTUNG DES AUSENDERS - WWW.OTS.AT ***

OTS0027 2016-01-17/13:48

171348 Jän 16

Link zur Aussendung:

http://www.ots.at/presseaussendung/OTS_20160117_OTS0027